

## Sehnsucht

(Orig. D moll)

(Geibel)

Mit leidenschaftlichem Vortrag

Op. 51 No 1

50.

*p*

Ich blick' in mein Herz und ich blick' in die Welt, bis vom

*f* *p*

schwimmen - den Augen die Träne mir fällt; wohl

*p*

leuchtet die Ferne mit goldenem Licht, doch hält mich der Nord; — ich er-

rei - - che sie nicht. O die Schran - ken so eng' und die

Welt so weit, und so flüch - tig die Zeit, und so

*ri - f - tar - dan - p*

*ri - f - tar - p dan -*

*Red. \**

flüch - tig die Zeit! Ich weiss ein Land, wo aus

*do p*

*do p*

son - nigem Grün um ver - sun - ke - ne Tem - pel die Trau - benblüh'n, wo die

pur - pur - ne Wo - ge das U - fer besäumt, und von kom - menden Sän - gern der

*ritard.* *Im Tempo*

Lor - beer träumt; fern lockt es und winkt dem ver-

*ritard.* *Im Tempo*

*p* *ritard.* *pp* *Im Tempo*

lan - genden Sinn, und ich kann nicht hin, kann nicht hin!

*p* *ritard.* *pp*

*cresc.*

hätt' ich Flü - gel, durchs Blau der Luft, wie

wollt' ich ba - den im Som - mer-duft, doch um-

sonst! und Stun - de auf Stun - de entflieht, be-

*p*

trau' - re die Ju - gend, be - gra - be das Lied. O die

*cresc.*  
Schran - ken so eng, und die Welt so weit, und so

*cresc.*

*f* *ritard.* *p*  
flüch - tig die Zeit, und so flüch - tig die Zeit!

*ritard.* *f* *p*

Red. \*

## Volksliedchen

(Orig. G dur)

Rückert

Op. 51. N<sup>o</sup> 2.

**Einfach**

70. *p*

Wenn ich früh in den Gar - ten geh' in mei - nem grü - nen

*sp*

Hut, ist mein er - ster Ge - dan - ke, was

*sp*

nun mein Lieb - ster tut? Am

*p*

Him - mel steht kein Stern, den ich dem Freund nicht gönn - te. Mein

Herz gäb' ich ihm gern, wenn ich's her - aus tun könn - te.

*p* Wenn ich früh in den Gar - ten geh' in mei - nem grü - nen Hut, ist mein

*fp* er - ster Ge - dan - ke, was nun mein Lieb - ster tut, ist mein

*ritard.* er - ster Ge - dan - ke, was nun mein Lieb - ster tut?

*fp*

# Ich wandre nicht

(Orig. B dur)

Christern

Op. 51. № 3.

71. **Heiter** *mf*

1. Wa - rum soll ich denn  
2. Ich will ja al - les

1. wan - dern mit an - dern glei - chen Schritt, ich pass' nicht zu den  
2. glau - ben, was draussen wächst und blüht, das Gold der sü - ssen

*ritard.* *Im Tempo*

1. an - dern, und Lieb - chen geht nicht mit. Man  
2. Trau - ben, wie's Son - nen - fun - ken sprüht. Al -

1. singt in tau - send Wei - sen von Ber - gen, Fel - sen - höhn:  
2. lein, der Trank der Re - ben, er kommt ja auch hie - her,

*ad lib.*  
1. al - lein wa - rum noch rei - sen, die Hei - mat ist so schön,  
2. wo mir mein hol - des Le - ben ihn reicht, was will ich mehr,

*ritard.*  
1. die Hei - mat ist so schön!  
2. was will, was will ich mehr?

*ritard.* *Im Tempo.*

*mf*  
3. Ich geh' nicht ins Ge - wim - mel der gro - ssen, wei - ten Welt,



*ritard.* - - - *Im Tempo*

den klar.sten, blau.sten Him.mel zeigt Lieb.chens Au.gen.zelt. Und

*ritard.* - - - *Im Tempo*

*p* *sf*

*fz.* \*

mehr als Früh.lings.won.ne ver.spricht ihr Lä.cheln mir,

*p*

*fz.* \* *fz.* \*

*ad lib.* *ritard.*

o zar.te mei.ne Son.ne, ich wand.re nicht von hier, ——— ich

*ritard.*

*dim.* *sf*

*fz.* \*

wand.re nicht von hier.

*Im Tempo*

*p* *sf* *dim.*

*fz.* \*

## Auf dem Rhein

(Immermann)

Ziemlich langsam

Op. 51 N<sup>o</sup> 4

51. *p*

Auf dei - nem Grun - de ha - ben sie an ver - borg' - nem

Ort den gold' - nen Schatz be - gra - - ben, der

Ni - be - lun - gen Hort. Ihn wah - ren dei - ne

Wel - len bis an den jü - ng - sten Tag, zu

der ge - hei - men Stel - len kein Räu - ber drin - gen mag. Mir

ward ins Herz ge - sen - ket ein Schatz, gleich - wie dem Rhein, er

ist dar - in er - trän - ket, wird e - wig, e - wig drin - nen

*ritard.* *fp* *Im Tempo*

sein.

## Liebeslied

(Orig. A dur)

(Goethe.)

Nicht zu rasch, aber mit leidenschaftlichem Ausdruck

Op. 51 N<sup>o</sup> 5

52. *p* Dir zu er - öff - nen mein Herz ver -

langt mich; hört' ich von dei - nem, dar - nach ver -

langt mich; wie blickt so trau - rig die

Welt mich an! *fp* In mei - nem

Sin - ne woh - net mein Freund nur, und son - sten

*Mit Pedal*

kei - ner, und kei - ne Fein - desspur.

Wie Son - nenauf - gang ward mir ein Vor - satz!

*cresc.*

Mein Le - ben will ich nur zum Ge -

*p*

schäf - te von sei - ner Lie - - - be ma - chen, ich

den - ke sei - ner, mir blu - tet das Herz, Kraft hab' ich

*fp*

*cresc.* *p*

kei - ne als ihn — zu lie - ben, so recht im

*cresc.*

Stil - len; was soll das wer - den! will ihn um -

*f* *p* *cresc.* *f*

ar - men und kann es nicht, und kann es nicht, will ihn um -

*zurückhaltend*

ar - men und kann es nicht, und kann es nicht. *Im Tempo*